

LEHRVERANSTALTUNGSBESCHREIBUNG

1. Angaben zum Programm

1.1 Hochschuleinrichtung	„Babeş - Bolyai“ Universität
1.2 Fakultät	Fakultät für Geographie
1.3 Department	Regionale Geographie und Raumplanung
1.4 Fachgebiet	Geographie
1.5 Studienform	Lizenz
1.6 Studiengang / Qualifikation	Tourismusgeographie, deutschsprachige Studienrichtung

2. Angaben zum Studienfach

2.1 LV-Bezeichnung	Internationaler Tourismus						
2.2 Lehrverantwortlicher – Vorlesung	Lekt. Dr. Kinga Xénia Havadi-Nagy						
2.3 Lehrverantwortlicher – Seminar	Lekt. Dr. Kinga Xénia Havadi-Nagy						
2.4 Studienjahr	III	2.5 Semester	VI	2.6. Prüfungsform	Prüfung	2.7 Art der LV	Pflichtfach

3. Geschätzter Workload in Stunden

3.1 SWS	3	von denen: 3.2 Vorlesung	2	3.3 Seminar/Übung	1
3.4 Gesamte Stundenanzahl im Lehrplan	36	von denen: 3.5 Vorlesung	24	3.6 Seminar/Übung	12
Verteilung der Studienzeit:					Std.
Studium nach Handbücher, Kursbuch, Bibliographie und Mitschriften					10
Zusätzliche Vorbereitung in der Bibliothek, auf elektronischen Fachplattformen und durch Feldforschung					10
Vorbereitung von Seminaren/Übungen, Präsentationen, Referate, Portfolios und Essays					15
Tutorien					-
Prüfungen					4
Andere Tätigkeiten:					
3.7 Gesamtstundenanzahl Selbststudium					39
3.8 Gesamtstundenanzahl / Semester					75
3.9 Leistungspunkte					3

4. Voraussetzungen (falls zutreffend)

4.1 curricular	•
4.2 kompetenzbezogen	• Deutsche Sprachkenntnisse: mindestens Niveau B1.

5. Bedingungen (falls zutreffend)

5.1 zur Durchführung der Vorlesung	• Infrastruktur: Projektor und Rechner sowie Software (Powerpoint und Videoanwendungen)
5.2 zur Durchführung des Seminars / der Übung	• Infrastruktur: Projektor und Rechner sowie Software (Powerpoint und Videoanwendungen)

6. Spezifische erworbene Kompetenzen

Berufliche Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Begriffe, Definitionen, Tendenzen, Phänomene des internationalen Tourismus, Weshselwirkung zwischen globaler Tourismus, Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft • Identifikation und Analyse des touristischen Potentials • Datenbearbeitung und -analyse • Lösungsfindung und Argumentation anhand von Datensammlung, -verarbeitung und bewertung
-------------------------------	---

Transversale Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Verantwortungsbewusste und zuverlässige Arbeit • Gruppenarbeit, Toleranzförderung, Akzeptanz von Meinungsverschiedenheiten • Präsentationsfähigkeiten
-------------------------------------	---

7. Ziele (entsprechend der erworbenen Kompetenzen)

7.1 Allgemeine Ziele der Lehrveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Zweck der Veranstaltung ist Kenntnisse im Bereich internationaler Tourismus zu vermitteln und zu festigen
7.2 Spezifische Ziele der Lehrveranstaltung	<p>Die Lehrveranstaltung nimmt sich vor Kenntnisse zu vermitteln und Fähigkeiten zu entwickeln bezüglich :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Struktur, Dynamik und Funktion des internationalen Tourismus • moderner Untersuchungsmethoden und –techniken für eine effiziente Arbeit • Entwicklungsphasen des Tourismus • Begriffe, Theorien, Merkmale des internationalen Tourismus <p>Entwicklungsmöglichkeiten aus einer allgemeinen Perspektive aber auch im Bezug zu Rumäniens</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aspekte der Nachhaltigkeit im internationalen Tourismus

8. Inhalt

8.1 Vorlesung	Lehr- und Lernmethode	Anmerkungen
Definition und Erfassung des internationalen Tourismus Quellmärkte und Zielgebiete des internationalen Tourismus: Großregionen, Nachbarschaftsbeziehungen	Vorlesung Diskussionen Brainstormin	2 Stunden
Die Motoren des touristischen Wachstums Pull-Faktoren Push-Faktoren Risiko-Faktoren	Vorlesung, Diskussionen Webrecherche Erklärungen Fallbeispiele Vergleiche	2 Stunden
Die globalen Akteure im internationalen Tourismus Luftverkehrsgesellschaften Hotelketten Unternehmen der Freizeit- und Kulturindustrie Globale Organisationen und Initiativen	Vorlesung, Diskussionen Beobachtungen Erklärungen Präsentationen	2 Stunden
Die Schauplätze des internationalen Tourismus Die Industrieländer als touristische Innovatoren Die Mittelmeerländer als ökonomische Nutznießer Die Entwicklungsländer als exotische Traumseizeiele Die Transformationsländer als strukturschwache Nachzügler Die Schwellenländer als Zukunftsmärkte	Vorlesung, Diskussionen Beobachtungen Fallbeispiele Selbstentdeckung	4 Stunden
Die Zukunft und Herausforderungen des internationalen Tourismus: Quantitative Entwicklung, Tourismuströme Risikomanagement, Bewahrung des natürlichen und kulturellen Erbes	Vorlesung, Diskussion Modellierung Fallbeispiele	2 Stunden

Bibliographie:
 Benthien, Bruno (1997): *Geographie der Erholung und des Tourismus*, Gotha.
 Bieger, Thomas (2006): *Tourismuslehre. Ein Grundriss*, Wien.
 Duhamel, Philippe, Sacareau, Isabelle, 1998, *Le tourisme dans le monde*, Ed. Armand Colin, Paris
 Mespier, Andre, Duraffour, Pierre-Bloc, 2006, *Le tourisme dans le monde*, Ed. Breal, Paris
 Muntele, Ionel, Iașu, Cornel, 2004, *Geografia turismului. Concepte, metode și forme de manifestare spațio-temporală*, Ed. Sedcom Libris, Iași
 Păcurar, Alexandru, 2009, *Turism internațional*, Ed. Presa Universitară Clujeană, Cluj-Napoca
 Steinecke, Albrecht (2006): *Tourismus. Eine geographische Einführung*, Braunschweig.
 Bodnár, L. (2000), *A turizmus földrajzi alapjai*. Eger-Budapest, Nemzeti Tankönyvkiadó.
 Cocean, P., Dezsi, Șt. (2009), *Geografia turismului*, Edit. PUC, Cluj-Napoca.
 Glăvan, V. (2000), *Turismul în România*, Edit. Economică, București.
 *** (2003), *Ghid de legislație turistică, vol. II, Legislație actualizată*, Edit. Lumina Lex, București.
 Steinecke, Albrecht (2014): *Internationaler Tourismus*, UTB, München.

8.2. Seminar/ Übung		
Statik im internationalen Tourismus	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppenarbeit • Beobachtung 	2 Stunde(n)
Internet – Maßnahmen zur Förderung des internationalen Tourismus	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppenarbeit • Komparative Analyse 	2 Stunde(n)
Prognosen und deren Anwendung im internationalen Tourismus	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppenarbeit • Komparative Analyse • Beobachtung • Fallbeispiele 	2 Stunde(n)
Großregionen im internationalen Tourismus – Projektverfassung und –präsentation	<ul style="list-style-type: none"> • Fallbeispiele • Diskussionen anhand der Präsentationen von Miniprojekten 	6 Stunde(n)

Bibliographie :
 Benthien, Bruno (1997): *Geographie der Erholung und des Tourismus*, Gotha.
 Bieger, Thomas (2006): *Tourismuslehre. Ein Grundriss*, Wien.
 Muntele, Ionel, Iașu, Cornel, 2004, *Geografia turismului. Concepte, metode și forme de manifestare spațio-temporală*, Ed. Sedcom Libris, Iași
 Steinecke, Albrecht (2006): *Tourismus. Eine geographische Einführung*, Braunschweig.
 Steinecke, Albrecht (2014): *Internationaler Tourismus*, UTB, München.
 Gheorghilaș, Aurel (2008): *Geografia turismului: metode de analiză în turism*, București.
 Gunn, Clare (1994): *Tourism planning: basics, concepts, cases*, London.

9. Verbindung der Inhalte mit den Erwartungen der Wissensgemeinschaft, der Berufsverbände und der für den Fachbereich repräsentativen Arbeitgeber

- Die Lehrveranstaltung steht in Zusammenhang mit den Erwartungen und Forderungen des Arbeitsmarktes, indem sie eine gute Vorbereitung der Studenten leistet, die z.B. als Lehrer, Forscher, Referenten arbeiten wollen oder bei Firmen aus dem Wirtschaftssektor, wo Mitarbeiter mit guten Deutschkenntnissen gefragt sind.

10. Prüfungsform

Veranstaltungsart	10.1 Evaluationskriterien	10.2 Evaluationsmethoden	10.3 Anteil an der Gesamtnote
10.4 Vorlesung	Umgang mit fachsprachlichen Ausdrücken Logisches Denken, Kohärenz, Kohäsion der produzierten Texte Korrekte Anwendung der Fachinformationen in Beispielen,	Schriftliche Prüfung .	50%
		Regelmäßige mündliche Evaluation; aktive Teilnahme an der	10%

	Übungen und Aufgaben	Veranstaltung	
10.5 Seminar / Übung	Die Fähigkeit der Zusammenstellung und Präsentation eines gut strukturierten, kohärenten und relevanten Referats. Ausdrucksweise der Präsentation (Sprachfähigkeit, Fachkenntnisse) Arbeit mit Karten und Reiseführer	Mündliche Prüfung; Präsentation von Miniforschungsprojekten; aktive Teilnahmen an der Veranstaltung	40%
10.6 Minimale Leistungsstandards			
<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit geeignete Konzepte, Methoden und Strategien im Bereich „Internationaler Tourismus“ zu benutzen. Der Student muss über Kenntnisse des touristischen Potentials verfügen um sie gezielt einzusetzen. • Verständniss des Entwicklungsprozesses und der Entfaltung des internationalen Tourismus • Aspekte der Nachhaltigkeit im internationalen Tourismus – kennen, erklären, Massnahmen vorschlagen,... 			

Ausgefüllt am:
11.09.2019

Vorlesungsverantwortlicher



Seminarverantwortlicher



Genehmigt im Department am: 20.09.2019

Departmentdirektor

